



Bürgerwerkstatt Verkehr - Kleinostheim

1.Workshop am 14.01.2014, Maingauhalle

Lärmschutz



Grundlagen:

- ▶ Lärmvorsorge → bei Um- und Ausbaumaßnahmen bzw. wesentlichen Änderungen → hier nicht relevant
- ▶ Lärmsanierung → Maßnahmen an bestehenden Straßen → freiwillige Leistung → hier maßgebend



Möglichkeiten Lärmschutz:

- ▶ Verkehrsrechtliche Maßnahmen → hier bereits weitgehend ausgeschöpft
- ▶ Passive Schallschutzmaßnahmen → Zuschuss bei Grenzwertüberschreitung
- ▶ Lärmarme Beläge → gute und wirkungsvolle Maßnahme



Lärmschutzprogramm des Bundes :

- ▶ Aktive und passive Maßnahmen möglich
- ▶ Eigener Haushaltsmitteltopf - zweckgebunden



Oberste Baubehörde im
Bayerischen Staatsministerium des Innern



Abteilung IID – Straßen- und Brückenbau

Potentiale für Lärminderung bei Pkw auf Innerortsstraßen

Deckschicht	Vorbeifahrtpegel L in dB(A) bei			
	30 km/h	40 km/h	50 km/h	80 km/h
Referenzwert RLS-90 (berechnet)	66,6	68,8	71,1	77,1
SMA, DSK	65,2	68,7	71,9	
SMA-LA			70,2	74,8
AC	62,6	66,3	69,5	
DSH			67,6	
LOA 5 D			69,3	71,6

Quellen : Straße & Autobahn 1.2010, Bartholomaeus / Arne Lorenzen, BASt



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**